

# Inhalt

<b>Einleitung: Ende der Märchenstunde</b>	<b>9</b>
<b>Teil I</b>	
<b>Die Fehldiagnosen der Ökonomen</b>	<b>17</b>
<b>1 Die größte aller Krisen: Die Energiekrise stellt alles in den Schatten, aber die Ökonomen sehen nichts</b>	<b>19</b>
1.1 Der Ukrainekrieg und der Energiepreisschock	19
1.2 Inflation und die höchsten Reallohnverluste der Nachkriegsgeschichte	22
1.3 Krise, welche Krise?	26
<b>2 Energiepolitik: Die Bundesregierung hat mit staatlichen Markteingriffen Erfolg</b>	<b>33</b>
2.1 Das erfolgreiche Energiemanagement der Regierung	33
2.2 Die gelungene Stabilisierung der Wirtschaft	36
2.3 Die innige Liebe der Ökonomen zum Markt	39
<b>3 Schocktherapie für Deutschland: Die Bundesregierung ignoriert die Empfehlung der Ökonomen und verhindert so eine Katastrophe</b>	<b>43</b>
3.1 Die abgewendete Katastrophe	43
3.2 Die irrsinnige Liebe zur Schocktherapie	48
3.3 Marktliberale Taschenspielertricks	52

<b>4</b>	<b>Die Energiepreisbremse:</b>	
	Die Bundesregierung folgt dem Ratschlag der Ökonomen, und die AfD freut sich	57
4.1	Steigende Energiepreise, zögernde Bundesregierung und die AfD als Gewinner	57
4.2	Wie die Ökonomen eine effektive Energiepreisbremse für die Industrie verhinderten	61
4.3	Gesamtwirtschaftlich sinnvoll, ideologisch schwierig	68
<b>5</b>	<b>Marktliberalismus:</b>	
	Eine ökonomische Märchenwelt ohne Keynes, Marx und Polanyi	73
5.1	Eine Märchenwelt uneingeschränkter Freiheit und effizienter Märkte	73
5.2	Ohne die Einsichten von Keynes, Marx und Polanyi geht es nicht	80
5.3	Warum der Marktliberalismus die öffentliche Debatte dominiert	83

## Teil II

	<b>Die Fehlentscheidungen der Bundesregierung</b>	89
<b>6</b>	<b>Das Dogma vom effizienten Markt: Wird Deutschland zum Disneyland für ausländische Touristen?</b>	91
6.1	Deutschland droht der Disneyland-Effekt	91
6.2	Ist Deutschland ein alter Mann?	97
<b>7</b>	<b>Klima- und Wirtschaftspolitik:</b>	
	Die USA sind auf Kurs, aber Deutschland steckt in der Märchenwelt der Ökonomen fest	103
7.1	Die USA machen es vor	103
7.2	Eine Chance für Deutschland	105
7.3	Die Ampelregierung ergreift die Chance nicht	108

<b>8</b>	<b>Krisenverschärfer: Geldpolitik, Finanzpolitik und das Desaster mit dem Heizungsgesetz</b>	<b>115</b>
8.1	Die Europäische Zentralbank verschärft die Krise	115
8.2	Wirtschaft ohne finanzpolitischen Schub	117
8.3	Klimafreundliches Verhalten fördern, nicht die vermeintlichen Klimasünder bestrafen	119
<b>9</b>	<b>Mindestlohn und Kindergrundsicherung: Der Mythos der markoliberalen Leistungsgesellschaft</b>	<b>125</b>
9.1	Die Mindestlohnkommission ignoriert das Mindestlohngesetz und die Bundesregierung schaut zu	125
9.2	Karl Marx und die moderne Arbeitsmarktforschung	130
9.3	Die Kindergrundsicherung und der Mythos der markoliberalen Leistungsgesellschaft	133
<b>10</b>	<b>Das Karlsruher Haushaltsurteil: Noch mehr Macht für den Finanzminister</b>	<b>137</b>
10.1	Die Finanzpolitik der Bundesregierung ist verfassungswidrig	137
10.2	Finanzminister Lindner nutzt die Gunst der Stunde	140

### **Teil III**

	<b>Der Weg aus der Dauerkrise</b>	<b>147</b>
<b>11</b>	<b>Was bringt die Zukunft: Wirtschaftsboom oder Stagnation?</b>	<b>149</b>
11.1	Die Politik der Ampelregierung kostet Wohlstand	149
11.2	Grünes Wachstum ist möglich	153
<b>12</b>	<b>Moderne Klima- und Wirtschaftspolitik: Investitionen, Investitionen, Investitionen</b>	<b>159</b>
12.1	Ein Investitionsbooster für den Mittelstand	159

12.2	Einstürzende Schuldächer und fehlende Stromleitungen	164
12.3	Brüssel redet immer mit	169
<b>13</b>	<b>Solide Finanzierung: Wer soll das bezahlen?</b>	<b>173</b>
13.1	Die schwäbische Hausfrau als Unternehmerin	173
13.2	Die Kreditfinanzierung zusätzlicher Investitionsausgaben ist auch mit Schuldenbremse möglich	175
13.3	Große Vermögen besteuern, um das Bildungssystem zu retten	179
<b>14</b>	<b>Soziale Gerechtigkeit:</b>	
	Ohne faire Löhne geht es nicht	185
14.1	Warum es faire Löhne braucht	185
14.2	Wie die Bundesregierung einen Fair New Deal schaffen kann	187
14.3	Neoliberale Nebelkerzen	191
	<b>Schluss: Abwarten ist keine Option</b>	<b>195</b>
	Dank	198
	Literatur	199
	Anmerkungen	217